

### Veranstaltungsort

Jugendgästehaus Aasee  
Bismarckallee 31  
48151 Münster

### Teilnahmegebühr

Der Teilnahmebetrag in Höhe von 680,00 € schließt folgende Leistungen mit ein: Veranstaltungsunterlagen, Tagungsgetränke, ein Mittagessen pro Veranstaltungstag.

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich zur Fortbildung (F17001) online an unter der Rubrik: Service/Veranstaltungen: [www.gib.nrw.de](http://www.gib.nrw.de)  
Näheres zu den Teilnahmebedingungen erfahren Sie bei der Online-Anmeldung.

**Anmeldeschluss: 20.03.2017**

### Durchführende der Fortbildung

#### Ursula Wohlfart

Gesellschaft für innovative  
Beschäftigungsförderung mbH, Bottrop  
Diplomsoziologin, Betriebswirtin KA, Organisationsberaterin  
**Arbeitsschwerpunkte:** Professionalisierung der Bildungsberatung, Beratung zur beruflichen Entwicklung, Qualifizierungsberatung für KMU

#### Andreas Rauchfuß

Mitinhaber Move Organisationsberatung, Münster  
Diplom-Kaufmann, Systemischer Organisationsberater und Coach  
**Arbeitsschwerpunkte:** Organisationsentwicklung in KMU verknüpft mit Coaching und Fortbildung

### Veranstalter

G.I.B. – Gesellschaft für innovative  
Beschäftigungsförderung mbH  
Im Blankenfeld 4  
46238 Bottrop  
Telefon: 02041 767-0  
E-Mail: [mail@gib.nrw.de](mailto:mail@gib.nrw.de)

### In Kooperation mit

Regionalagentur Münsterland  
Airportallee 1  
48268 Greven

### Auskunft und Klärung persönlicher Fragen

Andreas Bendig, G.I.B.  
Telefon: 02041 767-206  
E-Mail: [a.bendig@gib.nrw.de](mailto:a.bendig@gib.nrw.de)

Ursula Wohlfart, G.I.B.  
Telefon: 02041 767-240  
E-Mail: [u.wohlfart@gib.nrw.de](mailto:u.wohlfart@gib.nrw.de)

Rita Ixmann, Regionalagentur Münsterland  
Telefon: 02571 949316  
E-Mail: [ixmann@muensterland.com](mailto:ixmann@muensterland.com)

## Impulse zur Kompetenzentwicklung in KMU



## Betriebliche Lernprozesse auf Basis einer Qualifizierungsbedarfsanalyse gestalten

Fortbildung von April bis Mai 2017

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**G.I.B.** NRW

Gesellschaft für innovative  
Beschäftigungsförderung mbH



Regionalagentur Münsterland  
Borken | Coesfeld | Münster | Steinfurt | Warendorf

Die Dynamisierung der Märkte, der demografische Wandel sowie die zunehmende Digitalisierung verändern die Arbeitswelt rasant und bringen neue Kompetenzanforderungen für Beschäftigte mit sich. Betriebe sind mehr denn je gefordert, zum Erhalt ihrer Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit in die Kompetenzentwicklung ihres Personals zu investieren. So wird eine zukunftsgerichtete Personalentwicklung immer wichtiger.

KMU verfügen oftmals nicht über Ressourcen und notwendige Kompetenzen für eine strategische Personalentwicklung. Unterstützung durch externe Qualifizierungsberatung ist deshalb vielfach nützlich. Sie orientiert sich an den mittel- und langfristigen Zielen und Strategien des Unternehmens und unterstützt bei der Ermittlung neuer Kompetenzanforderungen und konkreter Qualifizierungsbedarfe für Einzelne und Gruppen. Sie begleitet die Planung, Durchführung und Qualitätssicherung von Lernprozessen im Betrieb.

Die Fortbildung stärkt die handlungsbezogenen Fähigkeiten und Kompetenzen sowie das spezifische Wissen von Unternehmens- und Weiterbildungsberaterinnen und -beratern für die Gestaltung betrieblicher Lernprozesse auf Basis einer Qualifizierungsbedarfsanalyse.

Die Fortbildung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe der G.I.B. zum Thema „Impulse zur Kompetenzentwicklung in KMU“ statt.

### **MODUL 1** ▶ 04. – 05. April 2017

#### **Neue Kompetenzanforderungen feststellen und Qualifizierungsbedarfsanalyse**

- Kompetenzen und Kompetenzentwicklung
- Feststellung neuer Kompetenzanforderungen für aktuelle und strategische Entwicklungsmaßnahmen
- Übersetzung neuer Kompetenzanforderungen in Lernziele und -inhalte
- Feststellung von Qualifizierungsbedarfen für Einzelne und Gruppen durch SOLL (Kompetenzanforderungen)-IST (bestehende Kompetenzen)-Abgleiche
- Basiswissen: u. a. Brancheninformationen, Kenntnisse über Berufe

### **MODUL 2** ▶ 15. – 16. Mai 2017

#### **Betriebliche Lernprozesse managen und gestalten**

- Lernen und Lernprozesse gestalten
- Lernformen und arbeitsplatznahes Lernen
- Weiterbildungsplanung im Betrieb
- Auswahl von Weiterbildungsanbietern und Qualität von Weiterbildung
- Geringqualifizierte im Fokus der Qualifizierungsberatung
- Weiterbildungscontrolling und Transfer des Gelernten in den Betrieb
- Systematisches betriebliches Weiterbildungsmanagement

### **Ziele**

Nach Besuch der Fortbildung können Sie KMU dabei unterstützen,

- in Veränderungs- bzw. Modernisierungsprozessen die damit einhergehenden neuen Kompetenzanforderungen festzustellen und damit Organisationsentwicklung gekonnt mit Personalentwicklung zu verknüpfen,
- im Abgleich von neuen Kompetenzanforderungen mit vorhandenen Kompetenzen Qualifizierungsbedarfe für Einzelne oder Gruppen zu bestimmen und bedarfsgerechte Qualifizierungsstrategien zu entwickeln,
- passgenaue und dem Betrieb angemessene Lernarrangements zu planen, zu realisieren und ihren Erfolg zu überprüfen,
- ein nachhaltiges und systematisches Weiterbildungs- und Wissensmanagement aufzubauen und damit eine Unternehmenslernkultur zu stärken.

### **Adressaten**

Die Fortbildung richtet sich an Beraterinnen und Berater von Unternehmensberatungen, Institutionen der Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung sowie Weiterbildungseinrichtungen.